



REISE ZU DEN PERLEN
DER HISTORISCHEN
SEIDENSTRASSE

3000 Kilometer 15 Tage 3 Länder Level 1

Auf einer Rundreise zu den berühmten Seidenstrasse – Städten Buchara und Samarkand. Wir besuchen die Usbekische Wüste Kyzylkum, die Ausläufer des Pamirgebirges. Diese Tour findet im Frühling 2026 erstmals statt (das Programm kann für 2027 noch kleinere Anpassungen ergeben).



Routenplan

Tag 1

Ankunft in Osh, Kirgistan

Frühmorgens landen wir in Osh, Kirgistan und erholen uns noch ein wenig im bequemen Hotel und fahren zum Mittagessen ins Stadtzentrum von Osh. Nach dem ersten "eintauchen" ins lokale Getümmel holen wir die Motorräder in der ALATOO-Motorradbasis am Stadtrand und machen uns im Gelände mit den leichten Honda's vertraut.

Tag 2

Angren, Usbekistan

Wir fahren über die Grenze nach Usbekistan ins fruchtbare Ferghanatal. Unterwegs lernen wir das traditionelle Messerschmiede-Handwerk kennen und übernachten in einer Kohlestadt.

Tag 3

Usbekistan

Wir fahren nach Süden in die Berge, durch einen Nationalpark und übernachten dort.

Tag 4

Adyarsee, Usbekistan

Von den Bergen geht es in die Wüste entlang der Nurataberge und dem riesigen Adyarsee in die trockene Tiefebene. Der Kontrast zwischen den trockenen Hügeln und dem Tiefblauen See ist imposant. Wir übernachten voraussichtlich in Jurten in der Kyzylkum-Wüste.

Tag 5

Buchara, Usbekistan

Heute ist eine kürzere Etappe geplant, denn wir fahren nach Buchara und wollen diese wundervolle Stadt am späteren Nachmittag und Abend noch besichtigen und geniessen. Unser Hotel liegt direkt am Rand der Fussgängerzone. Wir fühlen uns wie im Märchen 1000 und eine Nacht und haben den Eindruck dass gleich ALIBABA um die Ecke kommt.

Tag 6

Samarkand, Usbekistan

Es geht durch trockene Steppen auf Nebenstrassen von Buchara weiter nach Samarkand.

Tag 7

Samarkand, Usbekistan

Wir erkunden die kulturell enorm reichhaltige Stadt Samarkand und lassen die Motorräder heute stehen. Die imposante Geschichte dieser Stadt und die historischen Bauten lassen uns staunen. Während ganz Europa noch tief im späten Mittelalter verharrte, berechneten hier Astronomen um 1430 die Neigung der Erdachse und berechneten die Jahreslänge auf die Minute genau.

Tag 8

Usbekistan

Wir fahren Richtung Süden. Entlang der Route gibt es weitere spannende Sehenswürdigkeiten in dieser geschichtlich bedeutenden Region. Nach der Überquerung des Hissargebirges übernachten wir.

Tag 9

Dushanbe, Tadjikistan

Heute geht es über die Grenze nach Dushanbe, der Hauptstadt von Tadjikistan

Tag 10

Kujand, Tadjikistan

Nach Norden fahren wir durch die westlichen Ausläufer des Pamirgebirges und es wird immer kälter. Auf 2700m können wir durch den abenteuerlichen Anzobtunnel fahren. Die warmen Kleider haben wir nur für diesen Tag einpacken müssen und spüren, wie gegensätzlich diese Region sein kann. Der Pass auf 3350m Höhe ist um diese Jahreszeit nicht passierbar und der Tunnel ist die einzige "Lebensader" zwischen Dushanbe, dem fruchtbaren Ferghanatal oder Samarkand. Nach dieser Strengen Bergetappe kommen wir müde in Kujand an. Auf bloss 400m ü M. ist es schon sommerlich warm. Kujand ist gemäss historischen Zeugnissen von Alexander dem Grossen gegründet worden. Diese Region war das Ende seines riesigen Reiches, das von Griechenland bis hier ins Ferghanatal reichte.

Tag 11

Kyzyl Kia, Kirgistan

Über die Grenze geht es wieder zurück nach Kirgistan (Option: allenfalls fahren wir über Usbekistan durch das Ferghanatal nach Osh)

Tag 12

Kirgistan

Ausgehend vom kirgisischen Kyzyl Kia erkunden wir einsame Bergtäler und Viehalpen mit blühenden Weiden und urtümlichen Thujawäldern. Schroffe Kalksteinschluchten mit engen Wegen machen einen abweisenden Eindruck, dahinter erstreckt sich aber eine unberührte imposante Bergwelt. Unser Fahrer stammt aus dieser Region und kennt jeden Stein in dieser einsamen Berglandschaft. Stolz zeigt er uns verborgene Naturschätze!

Tag 13

Osch, Kirgistan

Es geht zurück nach Osh, wir geben die Motorräder ab. Wir waren im Hochgebirge, der Wüste, berühmten Seidenstrassenstädten und konnten eine unbekannte, aber äusserst spannende Region kennenlernen.

Tag 14

Osch, Kirgistan

Bei einem erholsamen Abschlusstag besichtigen wir Osh und den riesigen Basar. All die vielen Eindrücke liessen den Alltag unendlich weit zurück. Wir konnten den Kopf lüften und uns herrlich erholen.

Tag 15

Osch, Kirgistan / Rückflug

Voller Eindrücke fliegen wir via Istanbul zurück in die Heimat und sind am frühen Abend schon wieder zu Hause.

Routenkarte



Unsere Leistungen

Inbegriffen

- Alle Getränke
- Alle Übernachtungen und Mahlzeiten
- Begleitfahrzeug für persönliches Gepäck
- Erfahrener Tourguide auf dem Motorrad
- Mietmotorrad: Yamaha XT660Z Tenere oder Honda CRF250L

Nicht Inbegriffen

- Flug nach Osh, Kirgistan und Zurück
- alkoholische Getränke
- Einzelzimmerzuschlag

Vorraussetzungen

- Bereitschaft für eine aussergewöhnliche Reise mit möglichen Überraschungen
- Respekt gegenüber fremden Menschen und Kulturen
- Gute Motorradfahrtechnik

Unsere Motorräder

Honda CRF 250L



Preise

voraussichtlich ca. 4'500.- CHF